

No. 13.

Hessen

Darmstädtische

privis

legirte

Land-

Zeitung



Im Verlag der Invaliden-Anstalt.

Mittwochen, den 12. Febr. 1777.

Aus A s i e n, den 17. Dec.

Die Perfer spielen gänzlich den Meister in diesen Gegenden; es dürfte aber nicht lange mehr währen, denn die Türken fangen an, Ernst gegen sie zu brauchen. Der Pacha von Trebisonde, Imoli Ali, hat Beute erhalten eine Armee gegen sie zusammen zu bringen, und ihm sind dazu fürs erstes 20000 Beute übermacht worden. Man hat sonst wohl Beispiele, daß Pachas Beute erhalten, und dafür etwas Rumor und wenig Thatanstalten gemacht haben, aber Imoli ist ein ehrlicher Mann und versteht das Handwerk.

Türkische Gränze, den 8. Jan.

Nach Briefen aus Constantinopel scheint der Friede mit Rußland nicht ewig dauern zu wollen. So oft ein Rußisches Schiff durch den Canal geht, wird das Volk in Constan-

tinopel wild, und die Regierung legt dieser Schiffahrt allerhand Schwierigkeiten in den Weg. Der Rußische Minister soll dem Reichs Raths Effendi beschreiben neulich ein sehr stark abgefaßtes Memoire übergeben haben, und seitdem sind einige Canonen nach den Forts am schwarzen Meer abgeführt worden. In der Crimée ist große Bewegung, und der Türkische Anhang hat sich seit einiger Zeit so ansehnlich verstärkt, daß der Fürst Prostorowski um ein neues Corps Russen angehalten hat, die auch schon dahin abgegangen seyn sollen.

London, den 11. Jan.

Man erwartet hier zwar alle Tage Nachricht von Eroberung der Stadt Providenz und der in dem dortigen Hafen liegenden Americanischen Cayen; noch ist sie aber nicht eingegangen. Der General Clinton hat dahin sagen lassen, daß wenn sie die Stadt oder